

II-4871 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 24271J

1979 -03- 08

A N F R A G E

der Abgeordneten DEUTSCHMANN
und Genossen
an den Bundesminister für Inneres
betreffend sicherheitspolizeiliche Überwachung der Longo-Mai-
Gruppe in Kärnten

Die sogenannte Europäische Kooperative Longo-Mai, in deren Reihen sich zum Großteil linksextreme Sympathisanten befinden, hat seit längerer Zeit auch eine Niederlassung in Lobniggraben/Kärnten. Auf Grund der Tatsache, daß auch in der Kärntner Gruppe eine Anzahl von linksextremen Personen tätig ist, wurde diese Gruppe bisher stets durch die Sicherheitsbehörden ständig beobachtet und überwacht. Gerüchten zufolge soll nun der Innenminister angeordnet haben, daß die Überwachung der Gruppe in Kärnten aufgehoben werden soll.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Inneres folgende

A n f r a g e :

- 1) Stimmen Meldungen, wonach der Innenminister angeordnet hat, daß die Überwachung der Longo-Mai-Gruppe in Lobninggraben/Kärnten aufgehoben werden soll?
- 2) Was sind gegebenenfalls die Gründe für die Aufhebung der Überwachung dieser Gruppe?

- 3) Auf welche andere Weise wollen Sie gegebenenfalls gewährleisten, daß die Sicherheit der Bevölkerung in diesem Kärntner Gebiet nicht beeinträchtigt wird?